

Musikalisch auf sehr hohem Niveau

27/10/2015



Joseph Haydn: Die Schöpfung, Hob.XXI:2; Christina Landshamer (Gabriel/Eva), Maximilian Schmitt (Uriel), Rudolf Rosen (Raphael/Adam), Collegium vocale Gent, Orchestre des Champs-Élysées, Philippe Herreweghe; 2 CDs Phi LPH 018; 4/13 (97') – Rezension von Remy Franck



Nach seinen herausragenden ‘Jahreszeiten’ bringt Philippe Herreweghe jetzt eine ebenfalls exzellente Aufnahme der ‘Schöpfung’ heraus. Einmal mehr fasziniert das ‘Collegium vocale Gent’, das mit lupenreiner Intonation und einem perfekt homogenen Klang brilliert.

Das Solistentrio lässt ebenfalls nichts zu wünschen übrig. Rudolf Rosen singt souverän, Christina Landshamer überzeugt mit ihrer frischen Ausstrahlung und Maximilian Schmitt imponiert mit einer angenehmen Tenorstimme.

Daneben beeindruckt das Orchester mit einem kernigen, frischen Sound, der bei aller Transparenz immer voll und rund bleibt, freilich nicht jene Begeisterung vermittelt, die der Christopher-Aufnahme der ‘Creation’ bei Coro anhaftet.

Here we have an overall appealing recording of Haydn’s Schöpfung, with good soloists, a superb orchestra and an outstanding choir. Yet, it does not reach the infectious enthusiasm of Harry Christopher’s new recording on Coro.